



KIND BRACHTE RADFAHRERIN ZU FALL - POLIZEI SUCHT VATER DER UNFALLVERURSACHERIN

Veröffentlicht am 11.05.2023 um 10:03 von Redaktion Stodo.NEWS

Am Mittwoch (10.05.) kam eine Radfaherin in Höhe der Bushaltestelle Moltkestraße zu Fall, nachdem sie der Fuß eines herumtornenden Kindes berührte. Sie verletzte sich hierbei leicht. Der Austausch von Personalien zur Schadensregulierung konnte nicht erfolgen, da der Vater des Mädchens sich weigerte, seinen Namen herauszugeben und sich per Bus vom Unfallort absetzte. Die Polizei sucht nun nach dem Vater des Mädchens und nach möglichen Zeugen.



Archivbild / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Am gestrigen Nachmittag gegen 16:40 Uhr fuhr eine Radfaherin aus der Walderseestraße kommend in die Moltkestraße um Richtung Innenstadt zu gelangen. In

Höhe der dortigen Bushaltestelle kletterte ein ca. 8jähriges Mädchen so auf einem Geländer, dass es die vorbeifahrende Radfaherin mit seinem Fuß berührte. Diese kam hierbei zu Fall und verletzte sich leicht mit Prellungen und Hautabschürfungen. Nachdem die 32jährige Radfaherin nun den an der Bushaltestelle stehenden Vater des Mädchens ansprach und um dessen Personalien zur Schadensregulierung bat, reagierte dieser sehr lautstark und unangemessen auf den Vorfall. Er weigerte sich, der Schadensregulierung zuzustimmen oder ihr einen Namen herauszugeben. Als schließlich ein Bus an die Haltestelle fuhr, nahm der unbekannte Mann seine beiden Kinder und stieg in den Bus der Linie 5 (vermutlich zur vorgegebenen Zeit 16:42 Uhr) mit Fahrtrichtung Oberbüssauer Weg.

Die Polizei sucht nun nach dem Vater des Mädchens und bittet diesen, sich bei der Polizei unter 0451-131-0 oder direkt bei der Polizeistation Hüntertor unter 0451-131-7460 zu melden. Beschrieben werden konnte der Mann wie folgt:

- ca. 45-50 Jahre alter Mann - blaues Oberteil und zweifarbiger Rucksack - hatte zwei Kinder (ca. 8 und 12 Jahre) und einen sportlichen Buggy bei sich

Die verletzte Radfaherin wurde durch einen Rettungswagen in ein Lübecker Krankenhaus gebracht. Dort konnte neben den bereits bekannten Verletzungen auch ein gebrochenes Handgelenk festgestellt werden.

Die Polizei ermittelt nun wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung und der Verkehrsunfallflucht.